Nachdruck verboten.

Donnerstag, 10. Mai **Neues Theater** Fernr. 1418

13. Anrechts-Vorstellung (1. Folge grün)
In neuer dekorativer Einrichtung und neuen Kostümen:

La Traviata.

Oper in 4 Aufzügen von G. Verdi, Text von F. M. Piave, deutsche Uebersetzung von K. v. Gründhof, Neubearbeitung der Rezitativtexte von P. Weißheimer.
Musik. Leit.: A. Szendrei. In Szene gesetzt von P. Weißheimer.

Violetta Valery	Marquis d'Obigny
Hansen-Schaltheß	E. Herweling
Flora Bervoix	Dr. Grenvil
L. Grumbacher	O. Saltzmann
Alfred Germont	Annina, Violettas
H. Lißmann	Zofe R. Nögel
Georg Germont,	Joseph, Diener
sein Vater Possony	Violettas M. Löw
Gaston, Vicomte	Diener bei Flora
von Letorières	Bervoix R. Lang
R. Voigt	Kammers. Mehlhorn
Baron Douphol	Einstudierung der
R. Bockelmann	Tänze: E. Grondona.

Große Pause nach dem 2. Aufzug.
Einlaß 6½. Anfang 7. Ende nach 9½ Uhr.
Spielplan: Freitag: Oeff. Vorst., zugl. Anrechts-Vorst. für den Verein Deutsche Bühne: Mdg. — Sonnabend: 74. Anr.-Vorst., 2. Folge rot: Der Troubadour.

Nachdruck verboten.

Donnerstag, 10. Mai **Altes Theater** Fernr. 1416

Acher Anrecht:

Ab dafür!!

(Neunzehn-hundert-neunzehn!)
Eine Zeitschnurre in drei Akten von Toni Impekoven und Carl Mathern.
In Szene gesetzt von Herbert Hübner.

Prof. Dr. Engerlin, d. leidh. Gutmütigk.	Huth
Marie, s. j. Geist der Zeit bes. Fr. Dalldorf	
Gränze, ihre moderne Tochter	M. Kupfer
Freddy Warburg, Aesthet und auch	
sonst ein feiner Herr . . .	F. Wendel
v. Grumbach, eine gute Menschenseele	
und Hamstersquelle	G. Colmar
Staatsanwalt Dr. Voß, lernt die strafbarsten Sachen kennen	R. Schlegeter
Juliette, l. Fr., macht sich d. Geld. schuld.	Hesse
Geh. Rat Prof. Georgi, ein sehr hungriger geistiger Arbeiter . .	H. Beßler
Kommerzienrat Moritz Bendheim,	
der Mann mit dem Köpfchen	M. Walter
Gräfin Alma von Villeneuve, nicht	
von der Natur zu spielen	Thessa Went
F. Schottenfels, verb. f. Geld spiel.	Jesse-G.
Gerichtsvollz. Biedermann	W. Engst
Polizeikommissar Buddecke	O. Berger
Schutzmann Krause	R. Niklas
Anna, Dienstmädchen	M. Schippang
Der Klamottenmax	H. Hübner
ein rothaariger Mann	G. Naumann
Herr Müller, ein Kellner	R. Kendzia

Pause nach dem 2. Akt.
Einlaß 7½. Anf. 8. Ende ungef. 10¼ Uhr
Spielplan: Freitag: Oeff. Vorst., zugl. Anrechts-Vorst. für das Arb.-Bild.-Inst.: Romeo und Julia. — Sonnabend, außer Anrecht: Die Jungfrau von Orleans.

Krystall-Palast.

Berliner Operettengastspiel:
Dir. Felix Meinhardt.
Täglich 7³⁰ abends
Der Fürst v. Pappenheim
Operette in 3 Akten.
Musik von Hugo Hirsch!
Ludwig Mertens a. G.
Paul Harden v. Th. d. Westens, Berlin, Antoinette Barchardy vom Thalia-Theater, Berlin, Elsen Isenta v. N. Operettenhaus, Berlin, Maria Parma v. Kleinen Theater, Berlin.

Cabaret Weinklause
Täglich 8⁰⁰ Uhr
Tatjana Barbakoff, Marcel Boissier, Tolly & Fred, Erich Wolf, Irma Körby, Gerda Ravenow, Lolette Tellys
und die
weiteren Attraktionen!

Drei Linden
Täglich abends ½8 Uhr:
Hartstein
in
Er und sein Zwillingsbruder
Tränen werden gelacht!
Außerdem
der große Varieté-Erfolg.
Montag, 14. Mai:
Ehrenabend Alfred Uferini
anläßlich seines
50jähr. Künstlerjubiläums.
Straßenbahnrückfahrkarten mit Ermäßigung an der Kasse.
Vorverkauf: Tageskasse 10–2 Uhr. (Teleph. 43563/43856). Warenhaus Th. Althoff, Meßamt, Markt 4, Konsumverein, Karl-Heine-Straße.

Panorama
Künstlerspiele
Zum 5-Uhr-Tee u. abends
Vornehme Künstlerkonzerte!
Dir.: A. Fix.
Tilly Leland — Herbert Hübner — Santo Sonial — Fred Roy — Ernst Walther — Lina Carstens — Rita Ott — Carl de Giorgi — Fritz Proft.
Am Rüsch: Peter Engels.
In den unteren Räumen (bei schönem Wetter im Garten): Carth-Fix-Orchester.

Auf zur Baumblüt nach
Schloß Debrahof Eutritzsch.

Luna-Park am Auensee
Fernruf 51 881 — Direktion: Ferry Rosen — Fernruf 51 881
Heute Donnerstag, den 10. Mai (Himmelfahrt)
Früh 10 Uhr: Gr. Frühschoppen-Konzert
Im großen Festsaal und im Tanzpalast
Großer Himmelfahrts-Ball
Ab 4 Uhr nachm.: Großes Strand-Konzert
Fahrrad-Aufbewahrung — Auto-Garagen
Straßenbahn 17, 18 bis Endstation Leutzsch, Linie 10 (Möckern) und Außenbahn
Bad-Eröffnung nach vollständ. Renovierung Sonnabend, 12. Mai

Schauspielhaus
Direktion: Fritz Viehweg.
Telephon: 21 060. Telephon: 21 099.
Bis auf weiteres täglich:
Schneider Wibbel
Eine lustige Komödie in fünf Akten von Hans Müller-Schlösser
In den komischen Hauptrollen:
Franz Stein (Titelrolle) — Stella David (Frau Wibbel) — Bernhard Wildenhain (Schneidergeselle Mölfes).
Die Zeitungen schreiben:
„Bezwingend lustig und ulkig. Der Zuschauer kommt aus dem Lachen einfach nicht heraus". Dr. E. D. L. N. N.
„— ein mehr als tägliches Amüsiererereignis". H. B. L. Lpzgr. Volksztg.
„Das Publikum hatte an dem launigen und leichtsinnigen Schabernack helle Freude". F. R. L. Lpzgr. Abendpost.
„Dieser Mann ist tot und er lebt doch. Schrecklich lustig. Wird begraben und steht zu. Ungeheuer komisch. Kommt als Unbekannter mit seiner eigenen Frau in Verdacht. Zum Quieken". H. G. R. L. Lpzgr. Tageblatt.
„— es gibt, Gott sei Dank, hunderterlei Arten zu lachen, und auch das Fliegende-Blätter-Lachen soll uns recht sein". H. N. L. N. Lpzgr. Ztg.

Schüssler's
Jazz - Instrumental - Schrammel - Gesangs - Kapelle
spielt nachm. 4½ Uhr — abends 8 Uhr
im
Wein-haus **Mosella** Reichs-straße 37

Schloß Rheinsberg
Gautzsch am Ring. — Tel. 35515.
Herrlicher Naturpark
Schöner Waldspaziergang durch die Linie.
Empfehle meine sämtlichen Räume zur Abhaltung von Sommerfesten. Küche u. Keller vorzüglich.
Fahrpreis Bayerischer Bahnhof—Oetzsch 160 Mk.

Auto-Vergnügungsfahrten.
Sonntag, den 13. Mai: Gesellschaftsfahrt nach Naumburg—Bad Kösen—Freyburg a. U. Abfahrt: 10 Uhr Augustusplatz Café Kerlo. Ferner: nach Böhlen-Rötha—Fortuna-Park (Gaulis).
Mittwoch, d. 16. Mai: Ausflugsfahrten nach Grimma—Muldental; Naumburg—Freyburg a. U., Böhlen-Rötha—Fortunapark.
Voranzeige: Pfingstausflüge nach Wörlitz-Dessau.
Auskünfte u. Fahrkarten: Verkehrsverein Leipzig, Naschmarkt 1–3, Telephon 18144 u. 29126 und,
Auto-Reisebüro C. Kurth, Frankfurter Str. 24.
Vereine und Klubs werden höfl. gebeten, sich zwecks Sonderfahrten direkt an das Reisebüro zu wenden.

„Sommerlust" Zwenkau, Nähe d. Harth, groß. schattig. Garten mit schön. Beleucht., Kegelb., groß. Gesellschaftssaal. Für Schulausflüge und Sommerfeste besonders geeignet. — Sonntagsrückfahrkarte Bayr. Bahnhof-Zwenkau 240 Pfg. Inh. Otto Thäle. Tel. 346.

Forsthaus Lindhardt.
Restaur., Café, Vereins- und Fremdenzimmer. 1a Verpfleg. Herrl. Waldungen. In 35 Min. erreichbar: Leipzig (Hbf.)—Raunhof. (Sonntagsfahrt.) T. 19 Raunhof

Anzüge
Sportanzüge
Sommer-Joppen
Schlüpfer
Gummimäntel
Hosen aller Art
verk. noch billig
Barth
Gr. Fleischergasse 1.

Art **Pianos** **Grunert**
a. eigen. Zweigfabr. gedieg. u. preiswert b. bequemer Zahlw.
Hupfeld-Haus
Peterstraße 4.

Neu! **Pianos** gebr.
Stimmung., Repar., Kühlers Phl., Zeitzer Str. 29.

Korbmöbel
eigener Fabrikation
Saalbach & Co.,
Neumarkt 16/18, Hohmanns Hof.
Größt. Spezialhaus

Schreibtische
Dip. billig
Elisenstr. 67, ab
Schreibtischfabrik.

Gelegenheitskäufe
in Möbeln
sehr billig!
Markt 11, I.

Schreibmaschinen,
gebrauchte, neue und gebrauchte mit Garantie.
Lezinski & Schulze,
Tel. Ansch. 13/14. Reben.

Parkettwachs
in Dos. à ½, 1 u. 2 Pfd., beste Ware, Wilh. Schmidt jr., Leipzig-Nordstr. 14. Tel. 7235.

Lichtspiele
Apollo-Theater
Bayersche Str. 8/10. Teleph. 11 111.
Täglich:
Die gr. amerikanische Ausstattungs-Komödie
Die tolle Prinzeß
6 Akte — Erstaufführung für Leipzig
In der Hauptrolle **Mabel Normand** Amerikas beliebt. weibl. Lustspielstar.
6 Akte — Erstaufführung für Leipzig
Einmal etwas für die Lachmuskeln.
Hierzu: Der große Svenskafilm
Im Hafen
Mit:
Karin Molander.
Schauspiel in 5 Akten.
Täglich 4.30, 6.00, 8.15 — Sonntags 3.30.

Rosental-Casino
Rosentalgasse 8/10. Tel. 12398. Inh. Curt Richter.
Täglich 5-Uhr-Tee Gedeck M. 1.50 — Vornehmer Verkehr — Abends 8 Uhr Stimmungsmusik
Ohio-Jazz-Band-Kapelle
„Wenskat"
(Stimmungs-Kanonen)
Küche und Keller vorzüglich.

Bad Pyrmont Stahl-, Sol- und Moor-Bad.
Trinkkuren — Inhalationen.
Bewährt bei Herz- u. Frauenleiden, Rheumatismus, Ischias, Gicht, Stoffwechsel- und Atmungsbeschwerden u. a. m.

Freitag, 11. Mai, 8 Uhr, Zentralth.-Festsaal.
Einmaliges Gastspiel
Die japanischen Tänzer
Rae und Konami **Ishii**
Das Tänzerpaar erregte bei seinem Erstauftreten in Berlin sensationelles Aufsehen. Die Presse bezeichnete den Abend als das stärkste künstlerische Ereignis der letzten Monate.
Karten bei C. A. Klemm u. Fr. Jost.

Alberthalle
Montag, den 14. Mai, abends 8 Uhr:
Lieder-Abend von
Elena Gerhardt
Am Blüthner: Paula Hegner.
Der gesamte Reinertrag geht zu gleichen Teilen an die Rahrnotspende u. an den Lehrerfonds d. Leipz. Konservatoriums.
Karten b. Th. Althoff u. Fr. Jost.

Montag, 14. Mai, ½8 Uhr, Kaufhaus
Eine gelgerische Vollbegabg. seit. Größe
II. (letzt.) Violin-abend Max **Rostal**
Bach, Partita Em. Reger, Son. Dm. Sinding, Suite Am. Kreisler, Wieniawsky.
Karten bei C. A. Klemm u. Fr. Jost.

Feurich-Saal (Schulstr. 1)
Donnerstag, den 17. Mai, abds. 8 Uhr:
Lieder und **Duette**
Käthe Ross
Welzel Zuleger
Am Fenrich: Paul Barth.
Karten b. Althoff u. Fr. Jost.

Eden
Heute Himmelfahrt **6-Uhr-Tee.**
Abends 8 Uhr: das große Attraktionsprogramm.
Fernr. 13012.

Donnerstag, 10. Mai **Operetten-Theater** Fernr. 2588

3 Uhr: Volkstüml. Nachm.-Vorst. zu ermäßigten Preisen:
Die Fledermaus.
Operette in 3 Akten von C. Haffner und R. Genée. Musik v. Johann Strauß. In Szene ges. v. Groß. Musik. Leit.: Findeisen.

Gabriel v. Eisenstein, Rentier	Ramadin, Gesandtschafts-Wache
W. Graue	R. Köhler
Rosalinde, seine Frau	Murray, Amerik.
M. Rühner	H. Sparing
Frank, Gefängnis-Direktor	Carlikoni, Marquis
Steinherr	H. Müller
Prinz Orlofsky	Frosch, Gerichtsd.
Chart. Schaebrich	M. Ander
Alfred, i. Gesangslehrer	Ivan, Kammerd. d. Prinzen
E. Suckmann	Rohwold
Dr. Falke, Notar	Ida, Melanie, Felicitas
Hans Hoff	Sibl. Pauline,
Dr. Blind, Advok.	Silvia, Gäste des
Carl Eichler	Prinzen M. Arnold,
Adele, Kammermädch. Rosalindens	Büttner, Lohle, Polster, S. Herbig, Putz
Lydia Petry	1. Diener d. Prinzen
Aly-Bey, Egypter	P. Schröder
G. Felsegger	Publ. u. d. 1. u. 2. Akt

Einlaß 2½. Anfang 3. Ende gegen 6 Uhr.
Abends 7½ Uhr:
Madame Pompadour.
Operette in 3 Akten von R. Schanzer und S. Welisch. Musik von L. Fall. (Ohne Ouvertüre.) In Szene gesetzt v. J. Groß.
Musikalische Leitung: O. Findeisen.

Die Marquise von Pompadour	Premier-Wirt Durlet
Miet	Der österreich. Gesandte R. Köhler
Der König R. Ander	Boucher Felsegger
René Lipp.-Schroth	Lourette Wermann
Madeleine Schädrich	Lemmann R. Barbe
Maurepas, Polizeiminister P. Hertz	5 Grisetten:
Poulard, Spitzel	Pamella Zichtige
Hans Hoff	Caroline Müller
Jos. Calicot Mailler	Leonie Pleße
Babette M. Arnold	Valentine Bennewitz
Collin R. Eichler	Amelie R. Freude

Tänze einstudiert von C. Grondona.
Pausen nach dem 1. und 2. Akt.
Einlaß 7. Anf. 7½. Ende ungef. 10½ Uhr.
Spielplan: Freitag: Vorstell. für den Leipz. Wirtschafts-Verband: Die beiden Nachtigallen. — Sonnabend: Madame Pompadour.

Donnerstag, 10. Mai **Schauspielhaus** Fernruf 1009

Schneider Wibbel.
Eine lustige Komödie in 5 Bildern von Hans Müller-Schlösser.
In Szene gesetzt von Fritz Viehweg.

Anton Wibbel,	Hopp-Majann Glan
Schneiderm. Stein	Bangbich R. Köhler
Fin, seine Frau	Hupfeld R. Eincke
G. Törpelius	Seine Frau Riechert
Krämer, Küfermeister C. Paulus	Tante Minna Härtig
Heubes R. Weber	Ein Polizist Walden
Knipperling, Palaus	Der Wirt z. schwarz. Anker C. Bachmann
2 Gesellen b. Wibbel	Schling, sein Sohn
Möltes Wildenhain	H. Stolle
Zimpel J. Krasa	Picard Mayerhoff
Fläsch. Hanf. Proft	Der Küster Wünsche

Pause nach dem 3. Bilde.
Zuspätkommende können erst nach dem 1. Aufzug Einlaß finden.
Kassenöffn. 7. Anf. 7½. Ende nach 10 Uhr.
Spielplan: Freitag u. Sonnabend: Schneider Wibbel.

Fernruf 12300 **Kleines Theater** Gitterstraße Nr. 12

Donnerstag, den 10. Mai, abends 8 Uhr:
Die Sensation dieser Spielzeit!
Lissi, die Kokotte
Lustspiel in 3 Akten von Geyer.
Lissi . . . . Annaliese Würtz.
(Jugendliche unter 18 Jahren keinen Zutritt!)
Gewöhnliche Preise.
Auf grüne Scheine 50% Ermäßigung.
Freitag, den 11. Mai, abends 8 Uhr:
Lissi, die Kokotte.
Voranzeige.
Sonnabend, den 12. Mai, abends 8 Uhr:
Erstaufführung!
Der Mustergatte
Schwank in 3 Akten v. Hopwood u. Pegton.

Marionetten-Theater Hauptrest. Meßplatz.
Dir. Fam. Alb. Wünsch. Fernr. 13 473.
Dienstag, 3., bis mit Sonntag, 15. Mai:
Die Entstehung des Trompeterschlößchens zu Dresden.
Sächs. Sage mit heiterster Bearbeitung.
Hierauf: Ein Seesturm.
Ab Mittwoch täglich 4 Uhr, Sonntags ½3 und ½5 Uhr:
Tischlein deck dich — Eselein streck dich.
Hierauf: Ein Seesturm.
Vor Beginn der Abendvorstellung
Vortrag
durch den künstl. Leiter Hrn. Joh. Wünsch über Puppenspiel oder Marionetten-Theater.

Battenberg
Varieté Anfang 8 Uhr.
Leipzigs bestes Varieté-Programm
u. a.
Gebrüder Kiewening
die verwegenen Luft-Gymnastiker
Jean Blatzheim
Der Meister des Humors als
„Prinz Guttalin"
Battenberg-Theater. Abends 8 Uhr!
„Ein Frühlingstraum"
Morgen: V.-V. „Ein Frühlingstraum."
Vorverk.: Tageskasse und Zig.-Geschäft K. Hirsch, Katharinenstraße 6.

KABARETT — TROKADERO
FAVN 7½ TEL. 3544
Erlesene Weine — Ia Küche

Eiskeller-Park
Heute Himmelfahrt
BALL!
Ballorchester Neumann.
Neu Wein-Diele u. Likör-Bar. Neu!

Ab heute Donnerstag: Der große Doppelspielplan.
Gastspiel des Berliner Krause-Singfilm-Ensembles:
Der Spielmann
Hochdramatisches Film-Singspiel in 6 Akten und 1 Nachspiel.
Unter persönlicher Mitwirkung mehrerer Berliner Opernsänger und -Sängerinnen
Die Beliebtheit, deren sich alle bisher geeigneten Singfilme erfreut haben, steigert
Der Spielmann
in noch erhöhtem Maße. Gesangliche Begleitung mit Gesängen von Schubert, Offenbach Toselli, Lassen, Hildach, Krause.
U.T
Licht-Spiele
Hainstr. 19.
Hierzu:
Der gewaltige Monumental-Prunkfilm
Des großen Talma letzte Liebe
(Madame Recamier)
mit
Fern Andra
Bernd Aldor
Albert Steinrück, Ferdin. v. Alten, Rud. Lettinger.
Die Spieldauer des außergewöhnlichen Spielplanes beträgt 2½ Stunden. Die letzte Vorstellung beginnt deshalb pünktlich 8.10 Uhr.